

# Inhalt

	<b>Einleitung und Vorstrukturierung.....</b>	<b>1</b>
<b>1</b>	<b>Theoretische Grundlagen und empirische Befunde zur Kommunikation und Perspektivenübernahme.....</b>	<b>9</b>
1.1	Perspektivenübernahme als Voraussetzung erfolgreicher Kommunikation: Die Kommunikationstheorie von Herbert H. Clark.....	10
1.2	Die Entwicklung von Annahmen über das Wissen anderer.....	15
1.2.1	Das Prozessmodell von Nickerson (1999).....	15
1.2.2	Welche Hinweisreize dienen als Heuristiken bei der Erstellung von Annahmen über das Wissen anderer?.....	17
1.2.3	Wie korrekt sind die Antizipationen über das Wissen von anderen?.....	18
1.3	Zur Rolle der Perspektivenübernahme in der Kommunikation .....	23
1.3.1	Die Kontroverse: Sprachgebrauch als audience design oder egozentrische Aktivität? .....	26
1.3.2	Evidenzen für die audience design-Hypothese .....	27
1.3.3	Evidenzen für einen egozentrischen Bias .....	33
1.3.4	Das Zirkularitätsproblem: Zur Messung von audience design und Rezipientenorientierung.....	45
1.4	Zusammenfassung der Befunde und Implikationen für die eigenen Untersuchungen .....	47
<b>2</b>	<b>Perspektivenübernahme in der schriftlichen Kommunikation.....</b>	<b>49</b>
2.1	Theoretische und methodische Grundlagen der Textproduktion .....	50
2.1.1	Prozessmodell zur Textrevision .....	50
2.1.2	Auswertung von Textrevisionen.....	53
2.2	Empirische Ergebnisse zur Textrevision.....	54
2.2.1	Textrevision von Schülern und Studenten .....	55
2.2.2	Textrevision von Experten am Beispiel der technischen Dokumentation. ....	60
2.3	Messung der Rezipientenorientierung anhand des Konstruktes Textverständlichkeit.....	61
2.3.1	Begriffsabgrenzungen: Textverstehen und Textverständlichkeit .....	61
2.3.2	Modelle zur Textverständlichkeit .....	64
2.4	Herleitung der Fragestellungen .....	71
<b>3</b>	<b>Vorstudien zur Rolle des Fachwissens bei der Beurteilung der Textverständlichkeit .....</b>	<b>77</b>
3.1	Einleitung.....	77
3.2	Die Computerwissenschaft als Expertendomäne.....	77
3.2.1	Der Begriff Computerwissenschaft.....	77
3.2.2	Relevanz der Experten-Laien-Kommunikation in der Computerwissenschaft .....	78
3.3	Vorstudie 1 zur Sensitivität des Fragebogens zur Textverständlichkeit (FTV) und zur Materialauswahl.....	79
3.3.1	Methode .....	80

3.3.2	Auswertung und Ergebnisse .....	87
3.4	Vorstudie 2 zu den Unterschieden in den Verständlichkeitsmodellen der Experten und Laien .....	88
3.4.1	Methode .....	90
3.4.2	Auswertung und Ergebnisse .....	92
3.5	Zusammenfassung und Diskussion der Vorstudien.....	95
<b>4</b>	<b>Studie 1 zur Perspektivenübernahme bei der Beurteilung von Textverständlichkeit .....</b>	<b>97</b>
4.1	Einleitung.....	97
4.2	Methode .....	100
4.2.1	Stichprobe .....	100
4.2.2	Material .....	101
4.2.3	Design und Versuchsverlauf .....	101
4.3	Auswertung und Ergebnisse der validitätssichernden und vorbereitenden Analysen .....	104
4.3.1	Validitätssichernde Analysen: Zur Dimensionalität des <i>FTV</i> .....	104
4.3.2	Vorbereitende Analysen: Zum Effekt des zweiten Lesens und zur Reihenfolge der Messung.....	109
4.3.3	Vergleich der Eigenperspektiven: Manipulation Check zur Überprüfung der Materialauswahl .....	117
4.4	Hypothesenprüfende Analysen: Zur Verschätzung bei der Antizipation der Verständlichkeit.....	119
4.4.1	Auswertungen .....	119
4.4.2	Zusammenfassung und Diskussion der Ergebnisse .....	121
<b>5</b>	<b>Studie 2: Fachbegriffe als Exklusivitätsmarkierungen .....</b>	<b>125</b>
5.1	Einleitung.....	125
5.2	Methode .....	127
5.2.1	Stichprobe .....	127
5.2.2	Material .....	129
5.2.3	Design und Versuchsablauf.....	131
5.3	Auswertung und Ergebnisse .....	132
5.3.1	Vorbereitende Analysen.....	132
5.3.2	Hypothesenprüfende Analyse: Zur Verschätzung bei der Antizipation der Verständlichkeit.....	137
5.3.3	Vergleich mit Studie 1.....	139
5.4	Zusammenfassung und Diskussion der Ergebnisse .....	145
<b>6</b>	<b>Studie 3: Textrevision und Rezipientenorientierung.....</b>	<b>149</b>
6.1	Einleitung.....	149
6.2	Methode .....	151
6.2.1	Stichprobe .....	151
6.2.2	Materialauswahl .....	151
6.2.3	Versuchsablauf.....	154
6.3	Inhaltsanalytische Auswertung und Ergebnisdarstellung.....	156

6.3.1	Kategoriensystem zur Auswertung der Textrevisionen.....	156
6.3.2	Analyse der vorgenommenen Veränderungen.....	159
6.3.3	Zusammenfassung und Diskussion der Ergebnisse der Inhaltsanalysen..	166
6.4	Auswertung und Ergebnisse der Beurteilungen mittels <i>FTV</i> .....	168
6.4.1	Beurteilung der Veränderung aus Sicht der Experten.....	168
6.4.2	Vergleich mit einer Laienstichprobe.....	169
6.4.3	Diskussion und Zusammenfassung der Ergebnisse der <i>FTV</i> -Ratings.....	173
6.5	Vergleich der eigenen Einschätzungen der Experten mit deren realen Änderungen .....	175
<b>7</b>	<b>Studie 4 zur Rezipientenorientierung von schriftlichen Erklärungen ...</b>	<b>179</b>
7.1	Einleitung.....	179
7.2	Methode .....	182
7.2.1	Stichprobe .....	182
7.2.2	Material .....	182
7.2.3	Versuchsablauf und Design.....	184
7.3	Auswertung und Ergebnisse zu den HTML-Kenntnissen der Experten ...	186
7.4	Ermittlung der Rezipientenorientierung .....	188
7.4.1	Methode .....	188
7.4.2	Auswertung und Ergebnisdarstellung.....	194
7.5	Ermittlung des audience design.....	196
7.5.1	Sprachliche Indikatoren des audience design.....	197
7.5.2	Ausführlichkeit der Erklärung einzelner Themen .....	199
7.6	Zusammenfassung und Diskussion der Ergebnisse .....	209
7.6.1	Zusammenfassung der Befunde zur Rezipientenorientierung und zum audience design .....	209
7.6.2	Diskussion der Ergebnisse .....	212
<b>8</b>	<b>Diskussion und Ausblick .....</b>	<b>219</b>
8.1	Zusammenfassung der Ergebnisse aus den vier Studien.....	220
8.1.1	Wie korrekt sind die Annahmen über das Wissen von Laien? .....	220
8.1.2	Welche Umsetzungs-/Produktionsprobleme wurden bei der Textrevision festgestellt? .....	222
8.1.3	Wie wirkt sich die vorherige Beschäftigung mit dem Inhalt auf die Produktion aus? .....	224
8.2	Diskussion der verschiedenen Untersuchungsmethoden hinsichtlich ihrer Effektivität zur Ermittlung von Problemen in der Experten-Laien- Kommunikation.....	226
8.3	Ausblick auf weitere Forschungsarbeiten zur schriftlichen Kommunikation bei großem Wissensgefälle.....	228
8.4	Praktische Konsequenzen: Ansatzpunkte zur Verbesserung der Experten-Laien-Kommunikation .....	231
8.4.1	Empfehlungen für die Verbesserung der schriftlichen Experten-Laien- Kommunikation.....	232

8.4.2	Allgemeine Empfehlungen für Trainingsmaßnahmen zur Experten-Laien-Kommunikation.....	233
	<b>Literatur</b> .....	<b>235</b>
	<b>Anhang</b> .....	<b>247</b>